

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Verkehrsausschuss	26.03.2019

### **Sachstand wichtiger Projekte zum Ausbau des Stadtbahnnetzes Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Verkehrsausschusses am 29.01.2019, AN/0113/2019**

#### **Die Anfrage lautet:**

1. Wann wird die Verwaltung die von der Oberbürgermeisterin angekündigten Beschlussvorlagen endlich in die politische Beratung einbringen?
2. Aus welchen Gründen hat sich die Erstellung der angekündigten Vorlagen für die Planungsbeschlüsse zur Verlängerung der Linie 7 und zur Anbindung von Stammheim und Flittard an das Stadtbahnnetz verzögert?
3. Welche Auswirkungen haben diese Zeitverzögerungen auf die Realisierung von Wohnungsbauvorhaben?

#### **Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:**

Die Verwaltung hat in der Mitteilung Nr. 0606/2018 zur ÖPNV-Roadmap die Vorgehensweise in Bezug auf die anstehenden und geplanten Stadtbahnmaßnahmen der kommenden Jahre skizziert. Dabei ist auch die konkrete Aufteilung für die Maßnahmen zwischen Stadt Köln und Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) benannt. Derzeit werden die Maßnahmen Ost-West-Achse, Stadtbahnbindung Mülheimer Süden und Stadtbahnbindung Rondorf/Meschenich intensiv bearbeitet und beplant. Entsprechende Entscheidungsvorlagen nach erfolgten Machbarkeitsstudien hat die Verwaltung für die Ost-West-Achse (Vorlagen-Nr. 3211/2018), den Mülheimer Süden (Vorlagen-Nr. 3245/2018) und Rondorf/Meschenich-Nord (Vorlagen-Nr. 1614/2018) bereits eingebracht. Insofern kann von einer Zeitverzögerung in Bezug auf die Maßnahmen der ÖPNV-Roadmap keine Rede sein.

Notwendige Ergänzungen des Stadtbahnvertrages zur Übertragung von Planungsleistungen an die KVB werden in Kürze durch entsprechende Beschlussvorlagen initiiert.

Gez. Blome